

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Christian Schaffrinna 563 5237 563 8048 christian.schaffrinna@stadt.wuppertal.de
	Datum:	10.02.2015
	Drucks.-Nr.:	VO/1168/15 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
19.02.2015	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
24.02.2015	BV Barmen	Entgegennahme o. B.
24.02.2015	BV Heckinghausen	Entgegennahme o. B.
03.03.2015	BV Oberbarmen	Entgegennahme o. B.
Instandsetzung der Brücke Brändströmstraße - nördlicher Überbau -		

Grund der Vorlage

Information der Verwaltung zum aktuellen Stand der Arbeiten.

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

In der Sitzung des Verkehrsausschusses am 27.11.2014 ist die Verwaltung beauftragt worden gemäß Variante 2 der Drucksache VO/0896/14 die Planung für die Erneuerung der

Brücke umgehend aufzunehmen.

Hierzu ist zunächst wie geplant Anfang Dezember 2014 das beauftragte Bauunternehmen aufgefordert worden, mit dem Rückbau der Anhubkonstruktion bis zum 07.01.2015 zu beginnen. Dieser Aufforderung ist es fristgerecht nachgekommen und hat inzwischen die Baustelle am 05.02.2015 abschließend geräumt. Witterungsbedingt konnten die Arbeiten jedoch nicht wie ursprünglich geplant bis Ende Januar 2015 abgeschlossen werden.

Um die Verkehrseinschränkungen für den Fahrzeugverkehr bis zum geplanten Neubau zu minimieren ist vorgesehen nach Rückbau der Anhubkonstruktion und Herstellung einer provisorischen Fahrbahn die Brücke einspurig in nördlicher Richtung für den Fahrzeugverkehr mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 30 t zu öffnen.

Seit Anfang der 07. KW 2015 wird am nördlichen Brückenwiderlager durch ein Jahresvertragsunternehmen eine provisorische Kammerwand erstellt und anschließend die Baugrube verfüllt. Ab der 08. KW 2015 werden am südlichen Brückende Stahlplatten für den zu überführenden Fahrzeug- und Fußgängerkehr verlegt und parallel dazu, spätestens aber in der 10. KW 2015 soll mit der Herstellung der provisorischen Fahrbahn auf dem Überbau begonnen werden.

Die Arbeiten werden voraussichtlich eine Woche andauern, sodass mit einer Freigabe der Brücke für den Fahrzeug- und Fußgängerkehr aus heutiger Sicht in der 11.KW 2015 gerechnet werden kann. Da diese Arbeiten jedoch stark witterungsabhängig sind, kann es hierbei zu Verzögerungen kommen.

Auf eine vorzeitige Freigabe der Brücke für den Fußgängerkehr ist nach Prüfung verzichtet worden, da es dadurch zu Erschwernissen und weiteren Verzögerungen bei den Bauarbeiten kommen würde.

Mit den Planungsleistungen für eine Überbauerneuerung ist bereits begonnen worden.

Somit verläuft die Baumaßnahme nach der letzten Berichterstattung mit Ausnahme einer geringfügigen witterungsbedingten Verzögerung wie geplant.

Demografie-Check

Entfällt

Kosten und Finanzierung

Entfällt

Zeitplan

Entfällt